

Sponsoren

- Amgen in Kooperation mit GSK
- Bauerfeind AG
- Franken Brunnen GmbH & Co. KG
- Lilly Deutschland GmbH
- Medi GmbH & Co. KG
- Medtronic GmbH
- MSD Sharp & Dohme GmbH
- Novartis Pharma GmbH
- Roche Pharma AG
- Servier Deutschland GmbH
- Waldemar Link GmbH & Co. KG

In der Pause besteht die Möglichkeit, Ausstellungs- und Informationsstände zu besuchen.

Für Ärzte ist diese Veranstaltung für das freiwillige Fortbildungszertifikat bei der Bayerischen Landesärztekammer eingereicht.

Lageplan



Veranstaltungsort

Audimax der Universität
Sanderring 2, Würzburg

Kontakt

Lehrstuhl und Klinik für Orthopädie
im König-Ludwig-Haus

Ursula Hofmann
Tel.: 0931/803-1582
Fax: 0931/803-1599
E-Mail: mcw.klh@uni-wuerzburg.de



Öffentlichkeits-Veranstaltung

Sport und Bewegung

Training für Knochen, Muskeln und Gelenke in Gesundheit und Krankheit in jedem Lebensalter

Termin 13.10.2010, 13:15 Uhr
Audimax der Universität
Sanderring 2
Würzburg

Veranstalter

Muskuloskelettales Centrum Würzburg

- Lehrstuhl und Klinik für Orthopädie im König-Ludwig-Haus
- Klinik für Unfall-, Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie
- Klinik für Kieferchirurgie
- Universitäts-Kinderklinik
- Geriatrische Rehabilitationsklinik Bürgerspital
- Institut für Sportwissenschaft und Sportzentrum der Universität
- Institut Predia

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bewegung und Sport sind in jedem Lebensalter von grundlegender Bedeutung. Von Kindheit an ist es wichtig, dass eine ausreichende Knochenmasse aufgebaut und die Muskulatur regelmäßig trainiert wird. Bewegungsabläufe müssen optimiert werden, damit Gelenke nicht zu Schaden kommen. Gerade weil wir mittlerweile wissen, dass man nicht „auf Vorrat“ trainieren kann, ist es umso wichtiger, frühzeitig eine Lebenshaltung zu entwickeln, die körperliche Bewegung dauerhaft in den Alltag integriert. Heutiges Wissen lehrt auch, dass körperliche Aktivität nicht nur den so genannten Bewegungsapparat beeinflusst, sondern weitreichende Auswirkungen hat auf das seelische Wohlbefinden, auf den Stoffwechsel, die Kreislaufregulation und auf das Immunsystem. Regelmäßige Bewegung schafft auch in höherem Alter die besten Voraussetzungen, bei hoher Lebensqualität möglichst lange selbstständig und autonom zu bleiben. Die unterschiedlichsten Krankheiten sowie Unfälle und deren Folgen sind oft Hindernisse für Sport und Bewegung, aber auch ein unsachgemäßer Umgang mit Trainingsprogrammen kann Erkrankungen und Verletzungen hervorrufen. Es ist uns ein Anliegen, Ihnen Grundinformationen zu vermitteln zur Frage des Umgangs mit Sport, in Gesundheit und Krankheit in jedem Lebensalter. Wir möchten Ihnen weiter zeigen, welche Möglichkeiten wir heute haben, Verletzungen zu vermeiden und Funktionen wieder herzustellen, wenn Unfälle oder unsachgemäßes Training zu Problemen geführt haben.

Wir laden Sie daher herzlich ein zu unserer jährlichen öffentlichen Veranstaltung. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

Für das Muskuloskeletale Centrum Würzburg



Prof. Dr. Franz Jakob

Programm

| | | |
|-------|---|-------------------|
| 13:15 | Begrüßung | Jakob |
| 13.25 | Bewegung als Lebensphilosophie | Bau |
| 13:45 | Sport & Bewegung als Lebenshaltung im Kindesalter | Hebestreit |
| 14:15 | Gibt es individuell und altersabhängig angepasste Trainingsprogramme, die keinen Schaden anrichten? | Frobel |
| 14:35 | Knochenmarksödem und Ermüdungsbruch als Folgen falsch erstellter Belastungsprogramme | Seefried |
| 14:55 | Kaffeepause | |
| 15:30 | Chancen und Risiken von Trendsportarten am Beispiel des Inline-Skatings | Hoos Roth |
| 15:45 | Kreuzbandverletzungen | Goebel |
| 16:00 | Typische Sportverletzungen des Sprunggelenks – Behandlung und Vermeidung | Zahn Meffert |
| 16.15 | Kniegelenksverletzungen beim Mannschaftssport: Ursachen, Behandlung, Vermeidung | Fehske Meffert |
| 16.30 | Sport bei Arthrose und Arthrose durch Sport – was ist machbar? | Rudert |
| 16.45 | Fragen und Antworten | alle |

Referenten

Dr. med. Sabine Bau
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Caritas Krankenhaus Bad Mergentheim
Mehrfache Weltmeisterin und Olympiasiegerin
im Fechten

Dipl. Sportwiss. Thomas Frobel
Institut Predia

Dr. med. Sascha Goebel
Lehrstuhl für Orthopädie und
Orthopädische Klinik im König-Ludwig-Haus

Prof. Dr. Helge Hebestreit
Universitätskinderklinik

Prof. Dr. Franz Jakob
Experimentelle und Klinische Osteologie
Lehrstuhl für Orthopädie
König-Ludwig-Haus

Prof. Dr. Rainer Meffert
Dr. med. Robert Zahn
Kai Fehske
Klinik und Poliklinik für Unfall-, Hand-,
Plastische und Wiederherstellungschirurgie

Prof. Dr. Maximilian Rudert
Lehrstuhl für Orthopädie
König-Ludwig-Haus

Dr. med. Michael Schwab
Rehabilitationsklinik Bürgerspital

Dr. med. Lothar Seefried
Lehrstuhl für Orthopädie und
Orthopädische Klinik im König-Ludwig-Haus

Prof. Dr. Olaf Hoos
Akad. OR Reinhard Roth
Institut für Sportwissenschaft und Sportzentrum